



13. März 2009

## Bildungsangebote nutzen

**SCHALLSTADT. Handel und Gewerbe in schwierigen Zeiten – das war auch bei der Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Schallstadt/Ebringen/Pfaffenweiler das beherrschende Thema. Man könne jedoch, so die Vereinsführung, auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und auch die Zukunft stelle sich nicht beunruhigend dar – noch. Die Wahlen bestätigten das kommissarisch tätige Vorsitzenden-Duo Willi Schüler und Armin Meyer.**

Schriftführerin Erika Grimm erinnerte in ihrem Jahresrückblick an die vielfältigen Aktivitäten der vergangenen zwölf Monate, die von den Mitgliedern des Gewerbevereins über die Geselligkeit hinaus als Möglichkeit zum Austausch und zur Wissenserweiterung genutzt wurden. So schloss sich dem Fahrradausflug zum Bohrerhof in Feldkirch ein interessanter Vortrag über Spargelanbau an, gab es bei den Gesprächen im Ebringer Schloss reichlich Stoff für Diskussionen nach den Beiträgen namhafter Referenten und ist allen Teilnehmern das "Business-Frühstück" in Freiburg in lebhafter Erinnerung. Als gut genutzte Chance, sich in festlichem Rahmen zu



Willi Schüler und Armin Meyer (von rechts) führen den Gewerbeverein weiterhin kommissarisch. Auch im Amt bestätigt wurde als Schriftführerin Erika Grimm. Der Ehrenvorsitzender Peter Denig gratulierte. | Foto: Anne Freyer

präsentieren, nannte Erika Grimm den Weihnachtsmarkt am 5. und 6. Dezember in der Winzergenossenschaft Wolfenweiler. Er zog Besucher nicht nur aus der näheren Umgebung, sondern aus dem ganzen Umland an und verbuchte einen in diesem Maße nicht erwarteten Erfolg (die BZ berichtete). Als ein weiterer Höhepunkt habe sich der Neujahrempfang am 9. Januar im Obergeschoss der Ebringer Schönberghalle erwiesen. Das Konzept – Bewirtung in besonders festlichem Rahmen mit ausgesuchten Köstlichkeiten aus heimischer Produktion, kombiniert mit niveauvoller Unterhaltung – sei voll aufgegangen. Das bestätigte auch Willi Schüler, der von zehn Neuzugängen nach diesem Event berichten konnte. Dennoch dürfe man, betonte die Vereinsspitze übereinstimmend, nicht nachlassen in dem Bemühen, auch junge Unternehmer für den Beitritt zu gewinnen, denn davon und dadurch lebe der Gewerbeverein.

**Im Jahr 2012 wird der Gewerbeverein 100 Jahre alt**

Armin Meyer wies bereits mit Blick auf das große Jubiläum – 100 Jahre Gewerbeverein im Jahr 2012 – auf die sparsame Handhabung des Vereinsgeldes hin. Für die Feierlichkeiten werde schon "gehörtet". An die versammelten Mitglieder richtete Meyer die Mahnung, das Angebot des Vereins an Vorträgen und Weiterbildung zu nutzen, was in der Vergangenheit zu wünschen übrig gelassen habe.

Dem schloss sich auch Schallstadts Bürgermeister Jörg Czybulka an, der auf die Sorgfalt bei Auswahl und Durchführung dieser Veranstaltungen hinwies, bevor er zur die Entlastung des Gesamtvorstands aufrief, die denn auch einstimmig erfolgte. Auch Czybulkas Kollege aus Ebringen, Rainer Mosbach, nahm an der Sitzung teil.

"Wahl des neuen Vorstands" stand zwar auf der Tagesordnung – am Ende gab es jedoch die einstimmige Bestätigung des bisherigen Teams Willi Schüler und Armin Meyer. Sie erklärten sich zur weiteren Führung – allerdings nur "kommissarisch", wie sie betonten – bis 2010 bereit, was von den anwesenden Mitgliedern mit Erleichterung zur Kenntnis genommen wurde. Denn, so die einhellige Meinung, das Duo habe ausgezeichnete Arbeit geleistet. Auch Erika Grimm wurde in ihrer Funktion als Schriftführerin bestätigt. Neuzugänge gab es hingegen bei den Beisitzern: Petra Schüler und Ulrike Schubert, beide Ebringen.

Nach einem kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr beschäftigte sich Peter Denig, Ehrenvorsitzender des Gewerbevereins und Vorsitzender des Wirtschaftsverbands Regio Freiburg im Bundesverband der Selbständigen (WRF), mit den bevorstehenden Veranstaltungen: nach der Mittelstandskundgebung in Schriesheim/Bergstraße Besuch der Bad Krozinger Vita Classica und anschließende Regionalkonferenz im Landratsamt mit Dorothea Störr-Ritter am 24. März, Unternehmerforum im November mit namhaften Referenten und eine für das Spätjahr geplante Gewerbeausstellung mit dem Schwerpunkt Energieeinsparung und energetisches Bauen.

Auch Denig appellierte an die Mitglieder des Gewerbevereins, rege vom Angebot der im Juni stattfindenden "Gespräche im Schloss" Gebrauch zu machen, für die bereits jetzt interessanter Themen geplant sind.

Autor: Anne Freyer